

Erledigt

Eure Einschätzung ist erwünscht: private oder "öffentliche" Cloud?

Beitrag von „Rautentante“ vom 20. September 2017, 21:28

Ich oute mich mal als Synology-Fanboy in Bezug auf eigene Cloud. Entweder man kauft sich eine einfache Box mit 2x HDDs im RAID1 + großen Stick oder externe HDD für Datensicherung oder wagt sich an einen Eigenbau (Stichwort XPEology).

Die nutze ich an drei Standorten, u.a. mit deren eigenem Cloudsystem (was nur auf der NAS läuft). Passende kostenlose Software gibt es für Macs und die üblichen anderen Verdächtigen. Die NAS Boxen synchronisieren sich untereinander per VPN und rsync (alternativ können die Dinger sich auch über das Cloudsystem synchen). Den Zugriff von außen erlaube ich dabei nur per VPN (einen VPN-Server bringt das DSM auch mit) via Laptop, iPhone und iPad.

Wenn man nicht viel selbst basteln will, sind die Dinger eine einfache und m.E. bedienerfreundliche Lösung.

Just my 0,50 € 😊